SICHERHEITSDATENBLATT "ANTISCHAUMMITTEL MIT REINIGENDEM ZUSATZ"

Sicherheitsdatenblatt vom 28.5.98. Revision 1

```
1. PRODUKT- UND LIEFERANTENDATEN
                                                                                                                                                                                                                                                                                                   8. AUSSETZUNGSKONTROLLE:/ SCHUTZMASSNAHMEN FÜR PERSONEN
                                                                                           Antischaummittel mit reinigendem Zusatz
   Handelsbezeichnung:
 Identifiziernummer: 040831 | CATTANI S.p.A., Via G. Natta 6/A, C.re S.P.I.P. - 43100 Ravadese - Parma- Italien
Für Notfälle: CATTANI S.p.A. Tel. +39 0521 607604
   2. ZUSAMMENSETZUNG / BESTANDTEILE
 Antischaummittel:

GLYKOLPOLYÄTHYLEN:

BRONOPOL (2- BROM -2- SALPETER - 1,3 - PROPANDIOL): 1,5 g
Bestandteile:

Menge N.67/5/48/CEE CAS EINECS Bezeichnung/Klas
                                                                                                                                          EINECS Bezeichnung/Klassifizierung
   20% - 25%
                                                                                                    52-51-7
                                                                                                                                                                                   Bronopol Xn schädlich
                                                                                                                                                                           R21/22 Schädlich bei
                                                                                                                                                                              Berührung mit der Haut-
und bei Einnahme
                                                                                                                                                                                    R37/38 Reizend für
                                                                                                                                                                                   'Atemwege und Haut's
                                                                       The Control of the State of the
                                                                                                                                                                                    R50/53 Hochgiftig für 114
                                                                                                                                                                                    Wasserorganismen, kannur
                                                                                                                                    ALCOHA!
                                                                                                                                                                        ' 'auf die Dauer schädlich für
die Wasserwelt sein.

3. GEFAHREN

3. Gefahren für die Gesundheit und körpenliches Wohlbetinden:
                            Bel fachgerechtem Gebrauch bestehen keine spezifischen Gefahren.
Bei Berührung mit der Haut: AGründlich mit Wasser und Seile

Bei Berührung mit der Haut: AGründlich mit Wasser und Seile

Bei Berührung mit den Augent Sofort, mindestens 10 Minuten mit

Wasser spülen.

Bei versehentlicher Einnahme/Verschlucken:

DEN MUND MIT WASSER AUSSPÜLEN

SOFORTIGE ÄRZTLICHE

UNTERSUCHUNG, dabei dieses

Datenblatt mitnehmen.

Man kann in Wasser gelöste

Aktivkohle oder
                                                Man kann in Wasser of Aktivkohle oder
                                                                                                         Medizinalmineralvaseline verabreichen.
Den Raum lüften. Den Betroffenen
 Angebrachte Feuerlöschgeräte: Wasser, CO<sub>2</sub>, Schaum, chemische Pulver je nach den vom Brand betroffenen Materialien.

Nicht anzuwendende Feuerlöschgeräte: "" Lähren vom Brand betroffenen Materialien.

Löschgefahren: "" Das Einatmen von Rauch ist zu vermeiden.
Löschgefahren:

(2/38) ***ISChutzvorrichtungen für das am Löschen beteiligte
Atemschutz verwenden.

6. MASSNAHMEN BEI UNERWÜNSCHTEM AUSSTRÖMEN DES PRODUKTS
Vorsichtsmassnahmen für Personen:

Schutzhandschuhe und *Kleidung tragen;
  Vorsichtsmassnahmen für die Umwelt: 🔄 🤭
                                                                                      Die Leckage mit Erde oder Sand beseitigen
                                                                                      Bei Ausströmen des Produkts in einen Wasserlauf oder
                                                                                     in den Abwasserkanal sowie bei Verseuchung des
                                                                                      Erdbodens oder der Vegetation sofort die
                                                                                     zuständigen Behörden benachrichtigen.
                                                                               · Wenn das Produkt in flüssiger Form ist, ist
das Einströmen in die Abwasserkanäle zu

Avermeiden: A
                                                                                     oder für die Entsorgung zu sammeln.
                                                                                     Eventuell mit geeignetem Material aufsaugen.
                                                                          Nach dem Aufsammeln; den betroffenen
 Raum oder die Materialien waschen.
7. HANDHABUNG UND LAGERUNG
  7. HANDHABUNG UND LAGERUNG
Vorsichtsmassnahmen für die Handhabung: Berührungen mit dem Produkt und
Stehe auch Punkt 8.
```

Siehe auch Punkt 8.

Schutzbrille tragen.

AUSSERHALB DER REICHWEITE VON KINDERN AN EINEM KÜHLEN UND TROCKENEN PLATZ AUFBEWAHREN.

Die Räume sollten genügend belüftet

Technische Vorsichtsmassnahmen bei der Handhabung:

Vorsichtsmassnahmen für die Lagerung:

Hinweis für Räume:

```
8. AUSSETZUNGSKONTROLLE/ SCHUTZMASSNAHWEN FOR FERSONERS
Aussetzungsgrenzen der enthaltenen Stoffe:
Keine.

Vorsichtsmassnahmen:

Vorsichtsmassnahmen de Atemwege:

Schutzmassnahmen für de Atemwege:

Schutzmassnahmen für Augen:

Geeigneten Augenschutz tragen,

Geeigneten Augenschut
                                                                                                                                                                                               entsprechend der Arbeitsbedingungen.
                                                                                                                                                                                             Entsprechend der Arbeitsbedingungen schützen.
     Schutzmassnahmen für die Haut: **
                                                        schützen.
     9. CHEMISCHE UND PHYSISCHE EIGENSCHAFTEN
  9. CHEMISCHE UND PHYSISCHE EIGENSCHAFTEN
Aussehen und Farber Mit FEST WEISS/STROHGELB
Geruch: Mit FAST GERUCHLOS
pH Wasserlösung: Mit (10% im. Wasser) 4,5 - 5,5
Schmelzpunkt Mit (55 - 58 °C
Explosionseigenschaften: KEINE
Relative Dichter (10% im. Value) > 1 g/ml
Löslichkeit im Wasser: Mit UBER 80%

10. STANIE TETALIND PEAKTIVITETT
   10. STABILITÄT-UND REAKTIVITÄT

10.1 Zu vermeidene Bedingungen: Unter normalen Bedingungen stabil.

10.2 Zu vermeidene Stoffet Keine Im allgemeinen.

10.4 Auflösungsprodukter Keine Keine
     11. INFORMATIONEN ÜBER GIFTSTOFFE
   Einnahme
Weltere Hinweise: Einnahme
Zur Bewertung der toxikologischen Wirkung, wenn man sich dem Produkt aussetzt, ist die Konzentration der einzelnen Stoffe
                                                 dem Produkt aussetzt, ist die regressen.

5. gren Zu beachten! 20 - 400 indp. - 200 200 indp. - 20
  GLYKOLPOLYÄTHYLEN 6000:

DER EINNAHME GRÖSSER MENGEN KANN

DURCHFALL UND SCHWÄCHEGEFÜHL

VERURSACHEN. BEI NORMALEN

ADBEITSTEMPERATUREN HAT DAS EINATMEN
                       KEINE NACHWIRKUNGEN M
   Antischaummittel B: DAS POLYMETHYLSYLOXAN-ÖL IST MIT SEINEN MINERALISCHEN
                                                                      ANTEILEN DIE HAUPTVERBINDUNG UND IST UNGIFTIG.
                                                                                                   Das Produkt enthält insofern keine nennenswerten
   Giftstoffe.

12. HINWEISE ZUM UMWELTSCHUTZ
   Biologische Abbaufähigkeit: DAS FESTE ANTISCHAUMMITTEL IST
WASSERLÖSLICH.
                                                                                                                                   Es wird eine fachgerechte Anwendung empfohlen, wobei
                      स्विधान के अdas Produkt nicht in die Umwelt entsorgt werden soll के
कोर्ग-पाठी संस्थानकार को गठीक कर्म-लोगोरी
     13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG Freef
   Wenn möglich, das Produkt zurückgewinnen wöhlich eine in ihreit zurückgewinnen wöhlich eine ihreit zurückgewinnen weiten des ihreit zurückgewinnen weiten der ihreit zurückgewinnen weiten der ihreit zurückgewinnen der ihreit zurückgewinnen weiten der ihreit zurückgewinnen 
  14.1 Allgemeine Informationens Heer July
14.2 Internationale Vorschriften für den Eisenbahn- und Strassentransport (ADR/RID). Klassifizierung: NICHT/REGLEMENTIERT
                                                     Klassifizierung: NICHT REGLEMENTIERT
    14.4 Hinweise zum internationalen Seetransport (I.M.O.)
                                                    Klassifizierung: NICHT REGLEMENTIERT
  14.5 Hinweise zum internationalen Seetransport
Klassifizierung: NICHT REGLEMENTIERT
14.6 Hinweise zum nationalen und internationalen Lufttransport (IATA)
Präparat nicht als gefährlich anzusenen.

Gegebenenfalls wird auf folgende Vorschriften verwiesen:

Verordnung des Präsidenten der Republik 175/88 (Richtlinie Seveso),
Anlage II, III und IV. Sein Seinschliche Amine).

Ministerialrunderlässe 46 und 61 (Aromatische Amine).
   16. WEITERE HINWEISER
                                                                                                                                                                                                                                                              throughout to the con-
  Hauptsächliche bibliographische Quellen:
Hauptsachliche bibliographische Quellen:

NIOSH - Registry of toxic effects of chemical substances (1983)

I.N.R.S. - Fiche Toxicologique

CESIO - Classification and labelling of anionic, nonionic surfactants (1990).

Die enthaltenen Informationen basieren auf dem Stand unserer Kenntnisse am o.g.

Datum. Die Hinweise beziehen sich ausschliesslich auf das angegebene Produkt und gelten nicht als Garantie für besondere Eigenschaften.

Der Verbraucher ist verpflichtet, die Vollständigkeit und Angemessenheit der gelieferten Informationen in bezug auf den spezifischen Gebrauch; den er vom Produkt macht, zu überprüfen. Die vorliegende Produktkarte ersetzt und macht
```